

47. Stellet aus Nr. 46 alle Beiwörter zusammen, welche in dem zweiten und dritten Grade den Umlaut annehmen.

48. Stellet aus Nr. 46 alle Beiwörter zusammen, welche im zweiten und dritten Grade keinen Umlaut annehmen.

49. Stellet aus Nr. 46 alle Beiwörter zusammen, welche im dritten Grade die Endung este erhalten.

50. Stellet aus Nr. 46 alle Beiwörter zusammen, welche im dritten Grade die Endung ste erhalten.

51. Stellet aus Nr. 46 alle Beiwörter zusammen, welche unregelmäßig gesteigert werden.

52. Setz in den folgenden Sätzen sämtliche Beiwörter in den zweiten und dritten Grad. Kostbares Geschmeide wird aus edlem Metall gefertigt. Das harte Holz dient zu festen Schränken. Der geschickte Uhrenmacher liefert brauchbare Uhren. Gute Waffen werden aus hartem Metall geschmiedet. Der redliche Kaufmann liefert gute Ware. Schlechte Ware hat geringen Wert. Das schnelle Pferd legt in kurzer Zeit den Weg zurück. Der Tugendhafte ist der Glückliche. Das Einfache ist häufig das Richtige.

B. In der Form eines Zahlworts.

53. Zwölf Monate bilden ein Jahr. Hundert Pfennig geben eine Mark. Der Januar ist der erste Monat. Zwei Stücke geben ein Paar. Ein Duzend enthält zwölf Stück. Der Samstag ist der siebte Wochentag. Der Dezember ist der zwölfte Monat. Keine Rose (ist) ohne Dornen. Aller Anfang ist schwer. Viele Köche versalzen die Suppe. Schnee bedeckt das ganze Feld. Ein Zentner enthält hundert Pfund. Die meisten Metalle sind schmelzbar. Mehrere Personen versammeln sich. Der Müde hat sich durch etwas Wein gestärkt. Man wird etliche Bäume in dem Garten umhauen. Wenige Menschen (wenige) sind frei von der Habucht. (Berlegung einzelner dieser Sätze, Auffassung des Zahlworts als Gegenstandsbestimmung, die Arten desselben.)

54. Stellet aus den vorhergehenden Sätzen die darin enthaltenen 1. Hauptzahlen, 2. Ordnungszahlen, 3. unbestimmten Zahlwörter zusammen.

55. Gebet die Hauptzahlen und die Ordnungszahlen bis zwanzig an.

56. Bildet aus folgenden Wörtern Sätze durch Hinzufügung eines unbestimmten Zahlworts zu einem Hauptwort: — Menschen — sein — sterblich. — Vogel — haben — Schwimmsfüße. — Stein — haben — Leben. — Baum — sein — Pflanze. — Waldbaum — haben — Nadel. — Tier — sein — schädlich. — Pflanze — enthalten — Giftstoff. — Monat — enthalten — dreifig — Tag.

C. In der Form eines besitzanzeigenden Fürworts.

57. Meine Mutter versprach mir ein neues Kleid. Deine Freunde werden dich verlassen. Der Schüler liebt seine Bücher. Die Mutter hat ihre Tochter gelobt. Das Gold zeichnet sich durch seinen Glanz aus.

Unsere Vorfahren haben tapfer gekämpft. Ihr liebet eure Feinde. Die Soldaten rühmen ihre Tapferkeit. Begnüge dich mit dem Deinen (Deinigen). Ich bin am liebsten bei den Meinen (Meinigen). (Auffassung des besitzanzeigenden Fürworts als Gegenstandsbestimmung, Unterscheidung der Personen desselben.)